

Termin: Mittwoch, 25. November 2020

Abschlussprüfung Winter 2020/21

6440

3 Wirtschafts- und
Sozialkunde

IT-System-Kaufmann
IT-System-Kauffrau

30 Aufgaben
60 Minuten Prüfungszeit
100 Punkte

Hinweis:

Bei der Bearbeitung der Aufgaben ist von einem gewöhnlichen Geschäftsbetrieb auszugehen, der **nicht** durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst bzw. durch entsprechende behördliche Verfügungen eingeschränkt ist.

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, **überprüfen Sie** bitte die **Vollständigkeit** dieses Aufgabensatzes. Die Anzahl der zu bearbeitenden Aufgaben und die Anlagen (z. B. Belegsatz) sind auf dem Deckblatt links angegeben! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. **Füllen Sie** als Erstes **die Kopfleiste aus!** Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen und die Prüflingsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und **schreiben Sie deutlich und gut lesbar**. Eine nicht eindeutig zuzuordnende oder **unleserliche Lösung** wird als **falsch** gewertet. Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind.
3. Verwenden Sie den **Lösungsbogen nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste).
4. Die **Aufgaben** können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die durch die Aufgaben-Nummern entsprechend gekennzeichneten **Lösungskästchen** die Kennziffern der **richtigen Antworten** bzw. bei Offen-Antwort-Aufgaben die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben müssen die Lösungsziffern von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge eingetragen werden.
6. Die **Anzahl der richtigen Lösungsziffern** erkennen Sie an der Zahl der vorgedruckten Lösungskästchen. Dies gilt **nicht** für **Kontierungsaufgaben**. Hier müssen die Lösungsziffern getrennt nach „Soll“ und „Haben“ in die entsprechenden Kästchen auf dem Lösungsbogen eingetragen werden. Dabei darf in einem Buchungssatz ein Konto nur einmal aufgerufen werden. Die Reihenfolge der Lösungsziffern auf jeder Kontenseite ist beliebig.
7. Eine bereits eingetragene **Lösungsziffer**, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte deutlich durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber.
8. Als **Hilfsmittel** ist ein nicht programmierter, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten zugelassen. Darüber hinaus sind keine weiteren Hilfsmittel zugelassen. Wenn Sie ein **gerundetes Ergebnis** eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Zur Bewertung werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Lösungsbogen herangezogen.

Situation

Sie sind Mitarbeiter/-in der Gramberg GmbH.

Die Gramberg GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen im Bereich der IT-Sicherheit.

Die folgenden Aufgaben beziehen sich auf dieses Unternehmen.

1. Aufgabe

Die Gramberg GmbH hat viele Kunden aus unterschiedlichen Wirtschaftssektoren.

Ordnen Sie die folgenden Unternehmen den daneben stehenden Wirtschaftssektoren zu.

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** jeweils zutreffenden Unternehmen in die Kästchen ein.

Unternehmen

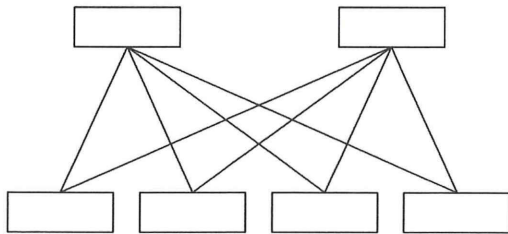
- ☐ 1 Elektrokaufhaus Meier e. K.
- ☐ 2 Baumschule Holthaus GmbH
- ☐ 3 Metallbau Steinemann GmbH
- ☐ 4 Rechtsanwälte Kook & Partner
- ☐ 5 Krieger GmbH, Hoch- und Tiefbau
- ☐ 6 Biohof Landwirtschaft Dröse GmbH

Wirtschaftssektoren

- a) Primärer Sektor
- b) Sekundärer Sektor
- c) Tertiärer Sektor

2. Aufgabe

Das folgende Schema zeigt das Leitungssystem der Gramberg GmbH:



Nach welchem der folgenden Leitungssysteme arbeitet die Gramberg GmbH?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Leitungssystem in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Einliniensystem
- ☐ 2 Stabsystem
- ☐ 3 Mehrliniensystem
- ☐ 4 Stabliniensystem
- ☐ 5 Matrixsystem

3. Aufgabe

Die Gramberg GmbH hat mit Stefan Brüning einen Einzelarbeitsvertrag geschlossen.

Welche der folgenden Aussagen ist in diesem Zusammenhang zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Ein Einzelarbeitsvertrag ...

- ☐ 1 ist gültig, wenn das vereinbarte Arbeitsentgelt über dem tarifvertraglich geregelten liegt.
- ☐ 2 kann nur geschlossen werden, wenn für die Gramberg GmbH kein gültiger Tarifvertrag vorliegt.
- ☐ 3 kann nur mit Zustimmung der Gewerkschaft geschlossen werden.
- ☐ 4 darf für höchstens zwei Jahre geschlossen werden.
- ☐ 5 ist ohne Urlaubsregelung ungültig.

4. Aufgabe

Hans Baumgart, 38 Jahre, Vater von zwei Kindern, erhält aus betriebsbedingten Gründen die Kündigung. Da er diese für sozial ungerechtfertigt hält, wendet er sich an den Betriebsrat.

Prüfen Sie, welche der folgenden Aussagen zu den Kündigungsmodalitäten richtig ist.

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Der Betriebsrat muss angehört werden. Hält der Betriebsrat die Kündigung für ungerechtfertigt, dann darf der Arbeitgeber nicht kündigen.
- ☐ 2 Der Betriebsrat muss angehört werden. Herr Baumgart kann innerhalb von drei Wochen nach Zugang der Kündigung Klage beim zuständigen Arbeitsgericht einreichen.
- ☐ 3 Der Betriebsrat muss in Kündigungsfragen nicht angehört werden.
- ☐ 4 Mit Zustimmung des Betriebsrats kann die Kündigungsfrist kürzer ausfallen.
- ☐ 5 Betriebsbedingte Kündigungen sind immer gültig. Hier braucht der Betriebsrat nicht angehört werden.

5. Aufgabe

Michael Kuper, ein Mitarbeiter der Gramberg GmbH, ist erkrankt und muss operiert werden. Er wird insgesamt fünf Wochen nicht im Betrieb arbeiten können.

Welche der folgenden Aussagen trifft auf die geschilderte Situation zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Herr Kuper erhält von ...

- ☐ 1 der Gramberg GmbH weiterhin sein Bruttoentgelt.
- ☐ 2 der gesetzlichen Krankenkasse Krankengeld.
- ☐ 3 der Berufsgenossenschaft ein Übergangsgeld.
- ☐ 4 der Bundesagentur für Arbeit eine Entgeltsersatzleistung.
- ☐ 5 seiner privaten Berufsunfähigkeitsversicherung eine Versicherungsleistung.

6. Aufgabe

Michael Butt hat mit der Gramberg GmbH einen schriftlichen Arbeitsvertrag geschlossen.

Welcher der folgenden Bestandteile seines Arbeitsvertrags bindet die Gramberg GmbH an kollektives Arbeitsrecht?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Bestandteil in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Herr Butt bekommt einen Dienstwagen gestellt.
- ☐ 2 Er arbeitet als Sachbearbeiter im Kundenservice.
- ☐ 3 Das Arbeitsverhältnis beginnt am 2. Mai 2020.
- ☐ 4 Die reguläre wöchentliche Arbeitszeit beträgt gemäß Tarifvertrag 38,5 Stunden.
- ☐ 5 Die Gramberg GmbH gewährt einen monatlichen Fahrtkostenzuschuss von 100,00 EUR.

7. Aufgabe

In der Gramberg GmbH sind Regelungen aus dem Arbeitsrecht zu beachten.

In welchen der folgenden Gesetze werden die daneben stehenden Sachverhalte geregelt?

Tragen Sie die Ziffer vor dem jeweils zutreffenden Gesetz in das Kästchen ein.

Gesetze

- ☐ 1 Kündigungsschutzgesetz
- ☐ 2 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
- ☐ 3 Betriebsverfassungsgesetz
- ☐ 4 Arbeitszeitgesetz

Sachverhalte

- a) In einer Stellenanzeige der Gramberg GmbH steht, dass eine IT-Kauffrau gesucht wird.
- b) Die werktägliche Arbeitszeit der Arbeitnehmer darf acht Stunden nicht überschreiten.
- c) Eine betriebsbedingte Kündigung ist rechtsunwirksam, wenn eine Schwerbehinderung nicht ausreichend berücksichtigt wurde.
- d) Bei der Gramberg GmbH werden Bewerber mit Behinderungen bei gleicher Eignung bevorzugt.
- e) Die Gramberg GmbH informiert den Betriebsrat über die geplante Schließung einer Filiale.

8. Aufgabe

Die Gramberg GmbH will eine neue Mitarbeiterin zunächst befristet für ein Jahr einstellen.

Welche der folgenden Aussagen über befristete Arbeitsverträge trifft zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Befristete Arbeitsverträge können vom Arbeitgeber während der Laufzeit nicht gekündigt werden.
- ☐ 2 Der befristete Arbeitsvertrag endet mit Ablauf der Frist, ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- ☐ 3 Für befristete Arbeitsverträge gelten die tarifvertraglichen Vereinbarungen nicht.
- ☐ 4 Bei befristeten Arbeitsverträgen gibt es keine Lohnfortzahlung im Krankheitsfall.
- ☐ 5 Befristete Arbeitsverträge dürfen nur mit arbeitslosen Bewerbern abgeschlossen werden.

9. Aufgabe

Die Gramberg GmbH nimmt an einer Messe teil. Beim Aufbau des Messestandes fällt eine Mitarbeiterin von der Leiter und bricht sich das rechte Bein.

Welche der folgenden Institutionen muss für die Heilbehandlungskosten aufkommen, wenn die Unfallverhütungsvorschriften eingehalten wurden?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Institution in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Die Krankenkasse, bei der die Mitarbeiterin versichert ist.
- ☐ 2 Die private Unfallversicherung der Mitarbeiterin.
- ☐ 3 Die Haftpflichtversicherung der Messegesellschaft.
- ☐ 4 Die Messegesellschaft, weil sich der Unfall in deren Hallen ereignete.
- ☐ 5 Die Berufsgenossenschaft, der die Gramberg GmbH angehört.

10. Aufgabe

Die Gramberg GmbH musste den Betrieb auf behördliche Anordnung vorübergehend schließen. Der Geschäftsbetrieb ruht. Die Mitarbeiter dürfen die Geschäftsräume für die Dauer der Schließung nicht mehr betreten. Die Dauer der Schließung ist noch nicht absehbar.

Welche der folgenden Aussagen ist in diesem Zusammenhang zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein

- ☐ 1 Die Gramberg GmbH kann für die Dauer der Schließung bei der Bundesagentur für Arbeit Kurzarbeitergeld beantragen.
- ☐ 2 Die Gehaltszahlungen für die Mitarbeiter muss die Behörde übernehmen, die die Schließung angeordnet hat.
- ☐ 3 Die Gramberg GmbH muss allen Mitarbeitern kündigen.
- ☐ 4 Die Gramberg GmbH hat für die Dauer der Schließung einen unbegrenzten Kreditanspruch an die Landesregierung.
- ☐ 5 Die Gramberg GmbH muss die Schließung der Kreditanstalt für Wiederaufbau melden, die gesetzlich alle Kosten der Betriebsschließung übernehmen muss.

11. Aufgabe

Die Gramberg GmbH ist Mitglied eines Arbeitgeberverbandes.

Welche der folgenden Verpflichtungen ergibt sich unter anderem daraus?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Verpflichtung in das Kästchen ein.

Die Gramberg GmbH ...

- ☐ 1 muss Lohnabrechnungen beim Verband prüfen lassen.
- ☐ 2 darf höchstens Tariflöhne zahlen.
- ☐ 3 nimmt direkt an Tarifverhandlungen teil.
- ☐ 4 muss mindestens Tariflöhne zahlen.
- ☐ 5 darf sich nicht an Aussperrungen beteiligen.

12. Aufgabe

In der Gramberg GmbH wurde ein Betriebsrat gewählt.

In welchen der folgenden Angelegenheiten hat der Betriebsrat der Gramberg GmbH ein zwingendes Mitbestimmungsrecht?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Angelegenheiten in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Rationalisierungsmaßnahme
- ☐ 2 Kündigung
- ☐ 3 Stellenausschreibung
- ☐ 4 Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit
- ☐ 5 Einführung von Arbeitszeiterfassungsgeräten
- ☐ 6 Einstellung leitender Angestellter

13. Aufgabe

Im Rahmen eines Arbeitskampfes fällt der Begriff „Aussperrung“.

Welche der folgenden Aussagen trifft auf die Arbeitskampfmaßnahme „Aussperrung“ zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Aussperrung bedeutet (,) ...

- ☐ 1 eine planmäßig organisierte Arbeitsniederlegung aller Mitarbeiter eines Betriebes.
- ☐ 2 eine planmäßig organisierte Arbeitsniederlegung aller gewerkschaftlich organisierten Mitarbeiter eines Betriebes.
- ☐ 3 die vorübergehende Freistellung von Arbeitnehmern für den Zeitraum des Arbeitskampfes.
- ☐ 4 die ordentliche Kündigung des Arbeitsverhältnisses in den betroffenen Betrieben.
- ☐ 5 dass im Rahmen eines Insolvenzverfahrens der Insolvenzverwalter den Betrieb zusperrt.

14. Aufgabe

Im Rahmen der Tarifverhandlungen wird zwischen Lohn- und Gehaltstarif und dem normalerweise längerfristig geltenden Manteltarif unterschieden.

Welcher der folgenden Inhalte wird typischerweise in einem Lohn- und Gehaltstarif geregelt?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Inhalt in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Kündigungsfristen
- ☐ 2 Tägliche und wöchentliche Arbeitszeit
- ☐ 3 Mindesturlaubstage
- ☐ 4 Gehaltssätze für die einzelnen Gehaltsgruppen
- ☐ 5 Arbeitsbefreiung für Prüfertätigkeit bei IHK-Prüfungen

15. Aufgabe

Eine Auszubildende der Gramberg GmbH will einen Teil ihrer Berufsausbildung im Ausland durchführen. In diesem Zusammenhang wurde sie auf den Dienst *Europass* hingewiesen. Sie bittet Sie um weitere Erläuterungen.

Welche der folgenden Aussagen zum Dienst *Europass* ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 *Europass* ist ein kostenpflichtiger Dienst.
- ☐ 2 Der Dienst *Europass* unterstützt Auszubildende, erworbene Qualifikationen, Fähigkeiten und Kompetenzen bei Bewerbungen europaweit verständlich darzustellen.
- ☐ 3 Der Dienst *Europass* beglaubigt Ausbildungsabschnitte von Auszubildenden, die im europäischen Ausland durchgeführt wurden, im „*Europass-Mobilität*“.
- ☐ 4 Der vom Dienst *Europass* ausgestellte „*Europass-Mobilität*“ ist für eine Berufsausbildung im europäischen Ausland verpflichtend.
- ☐ 5 Der Dienst *Europass* zertifiziert Fremdsprachenkenntnisse im „*Europass-Sprachkenntnisse*“.

16. Aufgabe

Nach der letzten Gehaltserhöhung übersteigt das Bruttogehalt von Dagmar Fitschen die Beitragsbemessungsgrenze für die gesetzliche Rentenversicherung.

Welche der folgenden Konsequenzen ergibt sich aus der Gehaltserhöhung für Frau Fitschen?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Konsequenz in das Kästchen ein.

Frau Fitschen ...

- ☐ 1 ist von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht befreit.
- ☐ 2 muss sich nun privat rentenversichern.
- ☐ 3 erhält für die Rentenversicherung keinen Arbeitgeberanteil mehr.
- ☐ 4 muss nur noch für einen Teil ihres Gehaltes einen Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung leisten.
- ☐ 5 kann die Beiträge an die Rentenversicherung gegen Selbstbehalt reduzieren.

17. Aufgabe

Tom Sauer, ein Mitarbeiter der Gramberg GmbH, erkrankt während seines Urlaubs.

Welche der folgenden Aussagen trifft auf diesen Sachverhalt zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Die Tage der Arbeitsunfähigkeit werden voll auf den Jahresurlaub angerechnet.
- ☐ 2 Die ärztlich nachgewiesenen Tage der Arbeitsunfähigkeit werden nicht auf den Jahresurlaub angerechnet.
- ☐ 3 Die Arbeitsunfähigkeit wird nur dann angerechnet, wenn die Erkrankung im Ausland auftrat.
- ☐ 4 Die Tage der Arbeitsunfähigkeit werden nur bei Krankenhausaufenthalt nicht angerechnet.
- ☐ 5 Die Tage der Arbeitsunfähigkeit werden zur Hälfte auf den Jahresurlaub angerechnet.

18. Aufgabe

Die Auszubildende Maren Wichern möchte wissen, welche Sachverhalte von der gesetzlichen Sozialversicherung gedeckt werden.

Ordnen Sie die folgenden Fälle den nachstehenden Sozialversicherungszweigen zu.

Tragen Sie die Ziffer vor dem jeweils zutreffenden Fall in das Kästchen ein.

Fälle

- ☐ 1 Der Mitarbeiter Jan Lange geht wegen einer Grippeerkrankung zu seinem Arzt.
- ☐ 2 Dem Mitarbeiter Filip Bajovic wurde wegen Auftragsmangel zum 1. Juli 2020 gekündigt und er findet im Anschluss keine neue Beschäftigung.
- ☐ 3 Die Mitarbeiterin Verena Mehrkens rutscht auf direktem Weg zur Arbeitsstelle aus und verstaucht sich den Fuß.
- ☐ 4 Die Assistentin der Geschäftsleitung scheidet zum 1. Juli 2020 mit Vollendung des 65. Lebensjahres aus dem Berufsleben aus.
- ☐ 5 Die an Demenz erkrankte Großmutter einer Mitarbeiterin benötigt eine häusliche Pflegekraft.

Sozialversicherungszweige

- a) Rentenversicherung
- b) Krankenversicherung
- c) Arbeitslosenversicherung
- d) Pflegeversicherung
- e) Gesetzliche Unfallversicherung

19. Aufgabe

Solidarität ist ein gesellschaftspolitisches Prinzip, welches in der Bundesrepublik Deutschland angewendet wird.

Welcher der folgenden Sachverhalte entspricht dem Prinzip der Solidarität?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Sachverhalt in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Der Staat erhöht die Erbschaftssteuer zur Umverteilung großer Vermögen.
- ☐ 2 Die Kommune senkt die Zuschüsse für Kindertagesstätten.
- ☐ 3 Die Erbschaftssteuer wird gesenkt.
- ☐ 4 Der Beitrag zur gesetzlichen Krankenversicherung steigt mit individuellem Krankheitsrisiko des Versicherten.
- ☐ 5 Kindergartenbeiträge sind für alle Eltern, unabhängig vom Einkommen, gleich hoch.

20. Aufgabe

Nach der Abschlussprüfung informieren Sie sich über Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung.

Welcher der folgenden Sachverhalte ist ein Beispiel für eine berufliche Fortbildung?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Sachverhalt in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Mustafa Akil beginnt nach dem mittleren Schulabschluss (MSA) die Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement.
- ☐ 2 Ein Auszubildender der Gramberg GmbH nimmt in einer überbetrieblichen Ausbildungsstätte an einem Lehrgang zum Thema IT-Sicherheit teil.
- ☐ 3 Sie besuchen an der Volkshochschule einen Segelkurs.
- ☐ 4 Ein Auszubildender mit Abitur will nach Abschluss der Ausbildung studieren.
- ☐ 5 Die Mitarbeiterin Claudia Langer nimmt nach der Ausbildung zur IT-System-Kauffrau an einem Fernlehrgang „Business English“ teil.

21. Aufgabe

Die Gramberg GmbH verfolgt unterschiedliche Zielsetzungen. Einige Ziele lassen sich gut miteinander verbinden (komplementäre Ziele). Andere Ziele schließen sich jedoch gegenseitig aus (konkurrierende Ziele).

In welcher der folgenden Aussagen handelt es sich um komplementäre Ziele?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Einrichtung einer Betriebskantine und Erhöhung der Exportquote
- ☐ 2 Reduzierung der Kosten und Erhöhung der Löhne
- ☐ 3 Umsetzung von Rationalisierungsmaßnahmen und Verbesserung des Firmenimages
- ☐ 4 Abbau von Arbeitsplätzen und Outsourcing des Rechnungswesens
- ☐ 5 Erhöhung der Sozialleistungen und Senkung der Lohnnebenkosten

22. Aufgabe

Für die folgenden vier durchgeführten Aufträge der Gramberg GmbH liegen nachstehende Zahlen vor:

Auftrag Nr.	1	2	3	4
Aufwand (EUR)	300.000	80.000	80.000	100.000
Ertrag (EUR)	360.000	100.000	104.000	124.000

a) Welcher Auftrag wurde am wirtschaftlichsten abgewickelt?

Tragen Sie die Ziffer des wirtschaftlichsten Auftrags in das Kästchen ein.

b) Ermitteln Sie die Kennzahl für die Wirtschaftlichkeit dieses Auftrags. Runden Sie das Ergebnis auf zwei Stellen nach dem Komma.

Tragen Sie das Ergebnis in die Kästchen ein.

[illegible]

23. Aufgabe

Die Gramberg GmbH hat die Bätje GmbH gekauft und betreibt diese unter Beibehaltung der Firma „Bätje GmbH“ weiter.

Um welche der folgenden Formen eines Unternehmenszusammenschlusses handelt es sich?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Form des Unternehmenszusammenschlusses in das Kästchen ein.

- 1 Fusion
- 2 Arbeitsgemeinschaft
- 3 Interessengemeinschaft
- 4 Kartell
- 5 Konzern

24. Aufgabe

Die Gramberg GmbH will ein Tochterunternehmen in der Rechtsform einer GmbH mit vorerst zwanzig Mitarbeitern gründen.

Welche der folgenden Vorschriften sind dabei zu beachten?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Vorschriften in die Kästchen ein.

- ☒ 1 Als Firma muss eine Sachfirma gewählt werden.
- ☒ 2 Ein Aufsichtsrat muss bestellt werden.
- ☒ 3 Das Stammkapital muss mindestens 25.000 EUR betragen.
- ☒ 4 Die Gründung bedarf der Genehmigung des Kartellamtes.
- ☒ 5 Die Gründung kann allein durch die Gramberg GmbH erfolgen.
- ☒ 6 Die Gramberg GmbH haftet solidarisch für das Tochterunternehmen.

25. Aufgabe

Bei der Unternehmensgründung wurde vom Firmengründer Günter Gramberg die Rechtsform der GmbH gewählt.

Welche der folgenden Aussagen trifft auf eine GmbH zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Die GmbH hat einen Komplementär und einen Kommanditisten.
- ☐ 2 Der Komplementär leitet die GmbH.
- ☐ 3 Die Gesellschafter der GmbH haften für Verbindlichkeiten mit ihrem Privatvermögen.
- ☐ 4 Nach der gesetzlichen Regelung erfolgt die Gewinnverteilung nach Geschäftsanteilen.
- ☐ 5 Alle Gesellschafter der GmbH sind jederzeit zur Geschäftsführung berechtigt.

26. Aufgabe

Für die Dienstleistungen der Gramberg GmbH gibt es viele Konkurrenten. Der Kundenkreis ist sehr umfangreich.

Welcher der folgenden Begriffe beschreibt diese Marktform?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Begriff in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Angebotsmonopol
- ☐ 2 Angebotsoligopol
- ☐ 3 Polypol
- ☐ 4 Nachfragemonopol
- ☐ 5 Nachfrageoligopol

27. Aufgabe

Der 16-jährige Auszubildende Murat Safin kauft ein E-Bike im Wert von 2.799,00 EUR.

Welche der folgenden Aussagen trifft auf dieses Rechtsgeschäft zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Das Rechtsgeschäft ist nichtig.
- ☐ 2 Das Rechtsgeschäft ist anfechtbar.
- ☐ 3 Herr Safin ist nicht rechtsfähig.
- ☐ 4 Das Rechtsgeschäft ist gültig, wenn Herr Safin das E-Bike in zwölf Monatsraten bezahlt.
- ☐ 5 Das Rechtsgeschäft ist bis zur Zustimmung der gesetzlichen Vertreter schwebend unwirksam.

28. Aufgabe

Sie wollen sich mit einem Software-Unternehmen selbstständig machen. Bei den Kreditgesprächen mit einer Bank wird die Vorlage eines Businessplanes verlangt.

An welcher der folgenden Stellen in Ihrem Businessplan erwartet die Bank Aussagen zu anderen Unternehmen, die ähnliche Dienstleistungen anbieten?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Stelle in das Kästchen ein.

Bei der ...

- ☐ 1 Unternehmensbeschreibung
- ☐ 2 Standortbeschreibung
- ☐ 3 Beschreibung der Produkte und Leistungen
- ☐ 4 Markt- und Wettbewerbsanalyse
- ☐ 5 Finanzplanung

29. Aufgabe

Die Volkswirtschaft der Bundesrepublik Deutschland profitiert von der Globalisierung.

Welche der folgenden Maßnahmen fördert die Globalisierung?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Maßnahme in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Die Erhöhung der Importzölle.
- ☐ 2 Die Erhöhung von Steuern für Transportdienstleistungen.
- ☐ 3 Die Erhöhung von Exportschranken.
- ☐ 4 Ein deutsches Unternehmen eröffnet Niederlassungen in Asien und Amerika.
- ☐ 5 Ein deutsches Unternehmen zentralisiert die Fertigung in Deutschland.

30. Aufgabe

In einer Mittagspause ist vom „magischen Viereck“ die Rede.

Welche der folgenden wirtschaftspolitischen Ziele sind **nicht** gemeint, wenn vom „magischen Viereck“ gesprochen wird?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** wirtschaftspolitischen Zielen, die **nicht** gemeint sind, in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Preisstabilität
- ☐ 2 Außenwirtschaftliches Gleichgewicht
- ☐ 3 Gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung
- ☐ 4 Vollbeschäftigung
- ☐ 5 Angemessenes Wirtschaftswachstum
- ☐ 6 Gleichgewicht zwischen Ökonomie und Ökologie

PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

- ☐ 1 Sie hätte kürzer sein können.
- ☐ 2 Sie war angemessen.
- ☐ 3 Sie hätte länger sein müssen.

Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen!

										Bereich		Berufsnummer				IHK-Nummer			Prüfungsnummer			
										7 2		6 4 4 0										
Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen)										Sp. 1 – 2		Sp. 3 – 6				Sp. 7 – 9			Sp. 10 – 14			



Beachten Sie bitte zum Ausfüllen dieses Lösungsbogens die Hinweise auf dem Deckblatt Ihres Aufgabensatzes!

Aufgabe Nr. ① a) b) c) ② ③ Seite 2											Sp. 15-22
Aufgabe Nr. ④ ⑤ ⑥ ⑦ a) b) c) d) e) Seite 3										Prüfziffer 8	Sp. 23-31
Aufgabe Nr. ⑧ ⑨ ⑩ ⑪ Seite 4											Sp. 32-35
Aufgabe Nr. ⑫ ⑬ ⑭ ⑮ Seite 5											Sp. 36-40
Aufgabe Nr. ⑯ ⑰ ⑱ a) b) c) d) e) Seite 6											Sp. 41-47
Aufgabe Nr. ⑲ ⑳ ㉑ Seite 7											Sp. 48-50
Aufgabe Nr. ㉒ a) b) ㉓ ㉔ Seite 8											Sp. 51-57
Aufgabe Nr. ㉕ ㉖ ㉗ ㉘ Seite 9											Sp. 58-61
Aufgabe Nr. ㉙ ㉚ Prüfungszeit ㉛ Seite 10										Prüfziffer 8	Sp. 62-66